

GOTTESDIENSTE

Alle unsere Gottesdienste finden im Rahmen der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt.

Wir planen die Präsenzgottesdienste im Rahmen des aktuell gültigen Hygieneschutzkonzeptes. Sollten die Präsenzgottesdienste leider wieder ausfallen müssen, informieren wir in der Presse und auf unserer Homepage. Wir bitten um Verständnis.

Bitte nutzen Sie auch die Angebote der Online-Gottesdienste aus der Lippischen Landeskirche auf dem YouTube Kanal



Gottesdienst in Leopoldstal und anderen Orten

Sonntag 31. Januar 9.30-16.30 Uhr
Gottesdienst zum Mitnehmen
an der Kirche Leopoldstal

Sonntag 7. Februar um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfr.in Schulz

Sonntag 21. Februar 11.00 Uhr
Gottesdienst Pfr.in Schulz

Sonntag 28. Februar 17.00 Uhr
Gottesdienst, Pfr.in Möller

Sonntag 7. März um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfr.in Schulz

Sonntag 21. März um 11.00 Uhr
Vorstellungsgottesdienst zum Thema
Vater unser, vorbereitet von der
Konfirmandin und den Konfirman-
den unserer Gemeinde

Gottesdienste in Veldrom

Sonntag 31. Januar 9.30-16.30 Uhr
Gottesdienst zum Mitnehmen
an der Kirche Veldrom

Sonntag 14. Februar um 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr.in Schulz

Sonntag 28. März um 17.00 Uhr
Gottesdienst, Pfr.in Schulz

Donnerstag 1. April um 19.00 Uhr
Gottesdienst zum Gründonnerstag
in der Kirche Horn, Pfr.in Stork

Freitag 2. April um 11.00 Uhr
Gottesdienst zum Karfreitag,
Pfr.in Schulz

Schon zum Vormerken:
8. April bis 10. April
Kinderbibeltage
mit dem Abschlussgottesdienst am
11. April 2021

Freitag 5. März 16.00-18.00 Uhr
ökumenischer Gottesdienst zum
Weltgebetstag zum Mitnehmen
(siehe auch Artikel Seite 8)

Sonntag 14. März um 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Zizelmann

Blick in die Gemeinde

Leopoldstal, Veldrom,

Kempenfeldrom und Heesten

JAHRESLOSUNG

2021

Jesus
Christus
spricht:

Seid barmherzig, wie auch
euer Vater barmherzig ist!

BlG Nr. 1 - 2021

31. Januar — 3. April 2021

LUKAS 6,36

Foto: Stefan Lotz



Liebe Leserinnen und Leser!

Es schneit. Es hat sich eine dicke, weiße Decke über Ihrem Grundstück gebildet. Und Ihr Pflichtgefühl ruft Ihnen zu: „Raus mit dir! Nimm die Schneeschippe in die Hand und räum den Weg frei!“ Nur wenn der Weg frei ist, können die Leute ungehindert das Haus aufsuchen. Unerwarteter Besuch vielleicht? Mindestens aber die Postbotin oder der Postbote mit einer Lieferung aus dem Onlineshop.

Also Schnee schippen. Den Gehweg offenlegen. Das hilft auch der Seele. Schnee schippen im Winter gegen die Kältestarre, damit auch der Glaube und die Hoffnung nicht einfrieren. Das kann nämlich schnell gehen in diesen Zeiten, in den wir unsere Präsenzgottesdienste und andere Begegnungsmöglichkeiten absagen müssen.

Glaube braucht aber genau das: Gegenseitige Ansteckung. Begegnung und Austausch. Glaube führt in Gemeinschaft, nicht in Isolation. Gott selbst löst uns aus der Beziehungslosigkeit heraus. Jesus

lebt uns das vor. Wenn er Menschen heilt, ihre Fragen beantwortet, sich den Aussätzigen nähert, die Kleinen wahrnimmt und auch mit denen Gemeinschaft pflegt, die alle anderen ablehnen. Jesus hatte keine Schneeschieber, sein Werkzeug ist das offene Zugehen auf sein Gegenüber.



Winterkirche Veldrom, Dezember 2017

Bei uns ist Winter. Stellen wir uns einfach vor, das eingeschneite Haus wäre unsere Seele, die sich auf so eine Begegnung einlassen würde. Das ist eine Frage des Vorrangs. Also eine Frage, ob wir das wirklich wollen. Wollen Sie den Glauben freiräumen, der Hoffnung neu begegnen? ...



Wenn ja: Dann greifen Sie zum Schneeschieber und schaffen Sie eine Gasse. Einen Freiraum für die Begegnung mit Glaubensfragen.

- Hören Sie der Morgenandacht auf ihrem Lieblingsradiosender jeden Tag, eine ganze Woche lang ganz bewusst zu. Sprechen Sie mit jemandem darüber, dem Sie vertrauen über das, was Sie bemerkt haben, was Ihnen aufgefallen ist. Es werden sich spannende Gespräche entwickeln, die tiefere Ebenen der Gedanken erreichen.
- Spielen Sie das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ auf Youtube ab. Sie kennen es bestimmt, singen Sie mit, wenn Sie Lust haben. Überlegen Sie sich mindestens drei Dinge, für die Sie selber dankbar sind.
- Rufen Sie jemanden, dem sie sonst nur Kurznachrichten oder Mails schreiben, einfach und ohne Grund an, nur um zu hören, wie es der Person im Moment gerade geht.

Es gibt kein Patentrezept für das Freischippen des Glaubens und der Hoffnung. Gönnen Sie sich das, was Ihnen dabei hilft: Gehen, Lesen, Hören, Beten. Und mitunter passiert in diesem Freiraum dann sogar das Eigentliche: Gott nutzt den Freiraum. Gott bahnt sich einen Weg zu uns. Und dann ist er da, direkt vor uns und berührt uns mit seiner Güte, seiner Wahrheit und seiner Liebe und mit seiner Zusage:

**Ich will dich nicht verlassen
noch von dir weichen.
Sei getrost und unverzagt**
(Jos 1, 5b-6a)

Das gilt nicht nur im Winter, sondern das ganze Jahr.

*Herzliche Grüße
Ihre Pfarrerin Annette Schulz*

**Wir danken allen, die uns im
Winter 2020/2021 schon beim
Schnee schieben an unseren
Gebäuden geholfen haben!**



Rückblick Weihnachten

Meistens kommt es anders als man denkt. Das haben wir im letzten Jahr gespürt. Weihnachten 2020 war so anders wie nie zuvor.

Der Kirchenvorstand und unsere Mitarbeitenden hatten sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht, wie das Weihnachtsfest in unserer Gemeinde unter den Hygieneschutzmaßnahmen zu gestalten sein könnte.

Leider mussten die Präsenzgottesdienste am Heiligabend dann doch abgesagt werden. Der Kirchenvorstand, der die Verantwortung trägt, ist den Empfehlungen der Lippischen Landeskirche gefolgt. Weihnachten an sich sollte jedoch den großen Stellenwert behalten, den dieses Fest nun einmal hat. Deshalb war es uns wichtig, die Kirchen in Veldrom und Leopoldstal so zu schmücken und vorzubereiten wie immer.

Dank sei unseren Küsterinnen Danielle Knop und Anja Stock, ihren Familienmitgliedern und den anderen Helfern und Helferinnen gesagt, die alles so schön weihnachtlich geschmückt und vorbereitet haben. Die schönen Bäume kamen dieses Jahr wieder von Familie Meierjohann aus Veldrom.

Einige Gemeindeglieder haben das Angebot der offenen Kirche am Heiligabend und an den Weihnachtsfeiertagen genutzt, einen Moment in

den Gotteshäusern zu verweilen, eine Kerze zu entzünden, das Gespräch zu suchen oder doch nur einen Augenblick still zu sein. Das Angebot der Gottesdienste zum Mitnehmen für Groß und Klein wurde auch wieder gut angenommen. Das war insgesamt zu bemerken bei Gesprächen, die im Vorfeld des Festes geführt wurden: Die Menschen waren insgesamt nachdenklicher, manche waren berührt von dem Fest der Liebe Gottes als sonst. Es war, als wäre der Kern der Botschaft freigelegt gewesen, weil der Trubel, den wir sonst darum herum erleben, nicht so groß und damit die Ablenkung geringer war. Aus verschiedenen Mails, die das Pfarramt zum diesjährigen Weihnachtsfest erreicht haben, soll hier zitiert werden:



Rückblick Weihnachten

Dieses Jahr Weihnachten war nicht so eine Überlegung, welchen Verpflichtungen man anderen gegenüber hat um vorbeizuschauen. Z. B. haben wir diesmal den ersten und zweiten Weihnachtstag Zuhause verbracht... Die Kirchen hier in Lippe hatten keinen Präsenzgottesdienst, was schade war...

Für Gottesdienste wären auch mal draußen im Park, auf einer Waldlichtung, auf einem Berg schön.

Auch Wünsche für das nächste Weihnachtsfest haben uns erreicht und wo und wie es stattfinden soll: An einem vertrauten Ort mit der Familie ... hoffentlich wird es ein schönes Fest, an dem sich meine ganze Familie „in echt“ bei einem schmackhaften Schmaus, gekocht von meinem Schwager, an einem Tisch, versammeln kann ... hoffentlich mit Gottesdiensten in der Kirche ...

Mal sehen, wie Weihnachten 2021 wird. Es gibt Ideen. Es gibt Hoffnungen.

Die Rückbesinnung auf das Wesentliche... das Kind in der Krippe spielt die größte Rolle, schrieb jemand in einer Mail. Dem schließen wir uns an.

Annette Schulz



Impressum

„Blick in die Gemeinde“

Gemeindebrief der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 3506 0190 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro

montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und dienstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrerin:

Annette Schulz
Annette.Schulz@Lippische-Landeskirche.de
Telefon 2042493

Kirchenvorstand - stellv. Vorsitzende:

Marlis Steffestun Tel. 5916

Ansprechpartnerin der Kirchengemeinde für den Kindes- und Jugendschutz:

Manuela Radke Notfall-Nr.. 0151-62724692

Küster in Leopoldstal:

Anja Stock Tel. 1568
Klaus-Dieter Liese

Küsterin in Veldrom:

Danielle Knop Tel. 05255-934353

Förderverein ev. Kirche Veldrom:

Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn Tel. 820106

Jugendarbeit:

"Alte Post" Tel. 820390
altepost@ev-jugend-hbm.de

Gemeindebrief (Auflage: 1250):

Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 04.04.2021



Rückblick Jahreswechsel

Dr. Martin musiziert direkt im Wohnzimmer.

Das ist keine optische Täuschung oder das Bild einer Extraceinladung, sondern das war eine Möglichkeit, in unserer Gemeinde ansteckungslos Gottesdienst zu feiern.

Zum Karfreitag gab es dieses Angebot schon einmal, dabei hatte Oskar Stock dankenswerterweise die technische Seite übernommen.

Die Video-Andacht zum Jahreswechsel aus der Kirche Leopoldstal wurde Ende Dezember aufgenommen. Elke Nolte und Klaus Windemuth, aus der Kirchengemeinde Cappel-Istrup, waren extra angereist, um diese Möglichkeit zu schaffen. Wir danken für die technische und professionelle Unterstützung.

Auf der Homepage unserer befreundeten Kirchengemeinde Cappel-Istrup ist die Andacht unter



„Aktuelles“ und dann unter „Videobeiträge“ zu finden. Hier der direkte Link:

<https://kirche-cappel-istrup.de/video-beitraege/>

So können sie sich die Kurzpredigt, die Musik und den Gesang von Dr. Martin und die Leopoldstaler Kirchenglocken direkt ins Wohnzimmer holen.

Annette Schulz



Getrübter Ausblick

Nach langer Überlegung haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, **die geplante Juist-Freizeit im Juni 2021 abzusagen.**



Juist-Freizeit 2019 Foto privat

Wir mussten abwägen zwischen dem Wunsch, eine Gemeindefreizeit auf der schönen Nordseeinsel so zu gestalten, dass auch Gemeinschaftserfahrungen möglich sind und unserer Verantwortungspflicht, uns alle vor Ansteckung durch das Coronavirus zu schützen.

Man wird zwar davon ausgehen können, dass die Infektionszahlen bis Juni gesunken und die Impffzahlen gestiegen sind und doch könnte die Freizeit nicht wie sonst unter „normalen“ Bedingungen stattfinden.

Es gäbe dann ein Hygienekonzept, dass eine geringe Höchstzahl von Menschen mit Mindestabstand in unserem Gruppenraum zuließe. Eine gemeinsame Fahrt in einer Kutsche wäre dann auch nicht so möglich wie wir es kennen.

Aber gerade das gemeinsame Singen und Erzählen, die Kutschfahrten, das Zusammensitzen in der Veranda, unsere Morgen- und Abendrunden und das gemeinsame Einnehmen der Mahlzeiten macht unsere Gemeinde-Freizeit aus. Auf diese Gemeinsamkeiten möchten wir nicht verzichten.

Eine Absage zu diesem Zeitpunkt ist nötig geworden, damit unsere Gemeinde keine Stornierungsgebühren zahlen muss.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, in der Zukunft eine Freizeit anbieten zu können, die uns die Gemeinschaft ermöglicht, die uns Freude macht. Ein Termin wird dafür rechtzeitig bekannt gegeben.

*Ihre Manuela Radke
und Annette Schulz*



Weltgebetstag 2021



Der Weltgebetstag findet in diesem Jahr am 5. März statt. 2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Wie können wir unter dem Eindruck der Pandemie Gottesdienst feiern? Da wir in der ev. Kirche Veldrom zurzeit nur eine begrenzte

Platzzahl anbieten können und wir niemanden abweisen möchten, hat sich das Weltgebetstags-Team um Sonja Sigges-Zürn und Tanja Mikus dazu entschlossen, einen Gottesdienst in anderer Form anzubieten.

Am Freitag, den 5. März bieten wir einen Weltgebetstagsgottesdienst zum Mitnehmen in der ev. Kirche Veldrom an. Von 16.00- 18.00 Uhr ist die Kirche Veldrom geöffnet. Die Kirchenglocken beläuten den Weltgebetstag jeweils zur vollen Stunde. Eine kleine Ausstellung in der Kirche informiert über den Inselstaat Vanuatu. Sie können sich aus der Kirche „ihre Weltgebetstagstasche für zu Hause“ abholen. Sie werden die Gottesdienstordnung darin finden, einige Informationen und weitere Überraschungen. Diejenigen, die sich so eine Tasche nicht selbst abholen können, wird diese auf anderem Wege übermittelt.

Zum Abschluss findet am Freitag den 5. März um 18.00 Uhr ein Schlussgebet an der Kirche mit Abstand statt. Wenn es das Wetter zulässt, werden wir draußen das Schlusslied eines jeden Weltgebetstags singen.

Alle Interessierten sind zum Mitfeiern an jedem Ort eingeladen.

Auf dem Sender BibelTV wird ein Fernsehgottesdienst zum Weltgebetstag gezeigt und Online Angebote finden Sie auf www.weltgebetstag.de



Kinderbibelwoche 2021

Wir sind mutig und planen eine kurze Kinderbibelwoche für die Zeit vom 8. April bis 10. April mit einem Abschlussgottesdienst am 11. April. Wie das unter den dann geltenden Corona Schutzmaßnahmen möglich ist, müssen wir noch gut durchdenken. Wahrscheinlich mit begrenzter Platzzahl und ohne Übernachtung. Wir informieren Euch zur rechten Zeit!

*Pfr. in Annette Schulz und
Claudia Voltjes von der Alten Post*

Für meine Kirchengemeinde hab ich was übrig

Im vergangenen Jahr 2020 sind folgende Spenden eingegangen:

Januar 2020	230,00 €
Februar 2020	80,00 €
März 2020	290,00 €
April 2020	65,00 €
Mai 2020	130,00 €
Juni 2020	175,00 €
Juli 2020	130,00 €
August 2020	130,00 €
September 2020	30,00 €
Oktober 2020	310,00 €
November 2020	30,00 €
Dezember 2020	1.155,00 €

Wir möchten an dieser Stelle einmal allen freundlichen Geberinnen und Gebern unseren ganz herzlichen Dank aussprechen. Wir freuen uns, dass Ihnen unsere Kirchengemeinde mit ihren vielfältigen Aufgaben besonders am Herzen liegt.



Vater unser im Himmel

Unsere Konfirmationsgruppe stellt sich vor: **Am Sonntag, den 21. März 2021 um 11.00 Uhr in der Kirche Leopoldstal.** Die Jugendlichen werden zeigen wer sie sind und was sie während der Konfirmandenzeit gelernt haben.

Statistisches 2020

(alle Ortsteile zusammengefasst)

Aktuelle Gemeindegliederzahl	1003
Taufen	7
Konfirmationen	8
Trauungen	0
Bestattungen	16
Übertritte aus anderen Gemeinden	6
Eintritte	1
Austritte	5

Gemeindebüro 2021

Das Gemeindebüro Leopoldstal hat neue Öffnungszeiten. Durch eine interne Umorganisation der Arbeitsabläufe hat das Gemeindebüro Leopoldstal neue Öffnungszeiten:

Montag + Freitag von 10-12 Uhr

Dienstag 15-17 Uhr.

Die Rufnummer bleibt bestehen. Sie erreichen Annette Morgenthal unter der Rufnummer 05234-820992. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie dort eine Nachricht auf das Band sprechen. Pfarrerin Schulz erreichen Sie wie gewohnt unter der Rufnummer 05234-2042493.



Kinderfreizeit neben der Windmühle Freizeit der Evangelischen Jugend im Sommer 2021

In diesem Jahr führt uns die Reise der Kinderfreizeit in das landschaftlich reizvoll gelegene Marienrode im südlichen Teil des Hildesheimer Landes (also fast da, wo sich Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen). In unserem Selbstversorgerhaus, einer ehemaligen Wassermühle, werdet ihr in Mehrbettzimmern untergebracht sein.

Um das Haus herum ist genügend Platz zum Toben, Spielen und für andere Aktivitäten. Niemand muss also den ganzen Tag im Haus hocken! Ihr werdet reichlich Gelegenheit haben, draußen zu spielen und euch zu bewegen. Sicher wird sich immer jemand für eine Partie Fußball, Tischtennis oder anderes finden. In der großen Küche im Haus werden wir natürlich selbst kochen. Nachwuchsköche können sich in der Küche austoben. Alle, die lieber kreativ unterwegs sind, kommen auch nicht zu kurz. Ihr könnt euch bei verschiedensten Angeboten ausprobieren.

Zu viel Aktion? Natürlich habt ihr auch die Zeit mal zu „chillen“ und euch auszuruhen. Außerdem werden wir gemeinsam eine Reise in den Freizeitpark Rastiland unternehmen.



Lasst euch überraschen, was es dort alles zu entdecken und zu testen gibt. Sollte für alle etwas dabei sein! Eigene Ideen und Vorschläge dürfen selbstverständlich eingebracht werden. Es gibt viel zu entdecken, die eine oder andere Überraschung und viele unterschiedliche Aktivitäten warten auf euch, so dass Langeweile gar nicht auftauchen kann! Wir freuen uns auf alle! Bei einem Vortreffen können weitere Fragen und Informationen geklärt werden.

So, alle Informationen noch einmal in Kürze:

Teilnehmende:

Mädchen + Jungen von 8 - 11 Jahren

Termin: 05.07. - 09.07.2021

An- und Abreise: mit dem Bus

Kosten: 145 €

Leitung der Freizeit: Nils König und Angela Meier mit Team

Anmeldung:

im Haus der Jugend „Alte Post“, Bahnhofstraße 2 in 32805 Horn-Bad Meinberg möglich. Dort liegen die Anmeldeformulare bereit oder stehen auf unserer Webseite www.meinekirche.info/altepost zum Download bereit.



Einblick in die Arbeit des Kirchenvorstandes

Haben wir an dieser Stelle im letzten Jahr für anstehende Kirchenvorstandswahl informiert und geworben, so können wir an dieser Stelle in diesem Jahr über die Arbeit des Kirchenvorstandes berichten, die sich im Wesentlichen um die Frage drehte:

Wie können wir in der Gemeinde mit dem Problem des Schutzes vor der Ansteckung durch das Corona Virus umgehen?

Das Thema Corona hat das ganze Jahr bestimmt, so auch die Arbeit der ehrenamtlich tätigen Kirchenältesten. Es mussten Empfehlungen der Lippischen Landeskirche abgewartet werden und dann Entscheidungen getroffen werden. Es wurden Abstimmungen mit den Nachbarkirchengemeinden getroffen und die Möglichkeiten und die Verantwortlichkeiten bedacht.

Wenn Präsenzsitzungen stattfinden konnten, hat der Kirchenvorstand diese Möglichkeit zur Beratung genutzt. Es wurde ein eigenes Hygieneschutzkonzept erarbeitet und immer wieder angepasst.

Entscheidungen zu treffen war nicht immer leicht. Dem Kirchenvorstand wurde Kritik entgegengebracht und Verständnis.

Wir freuen uns, wenn wir wieder Gemeindeveranstaltungen vorbereiten, planen und auch durchführen können. Letztlich ist ein lebendiges Gemeindeleben das Ziel, das uns alle angeht.

Im Januar findet keine Sitzung des Kirchenvorstandes statt. Wenn möglich, trifft sich der Kirchenvorstand zu seinen Sitzungen am 24. Februar und 24. März jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Leopoldstal.

Unter Wahrung der Hygienevorschriften sind Interessierte zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.





**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**



**Persönliche Angaben erscheinen aus
Datenschutzgründen nicht im Internet**

» **Freut euch** darüber,
dass eure Namen **im Himmel**
verzeichnet sind!

Monatsspruch
FEBRUAR
2021

LUKAS 10,20



2021 – Alles neu im neuen Jahrzehnt ...

... oder muss weiter abgesagt werden? Auch im Januar konnten die Angebote und Veranstaltungen der Ev. Jugend Horn-Bad Meinberg nur eingeschränkt oder in irgendeiner Form online stattfinden. Selbst unsere Projekte am Ende der Weihnachtsferien konnten leider unter den gegebenen Umständen nicht durchgeführt werden.

Stecken wir deshalb unsere Köpfe in den Sand? Dazu sagen wir ein ganz klares: JEIN! Vieles muss auch Anfang 2021 noch ausfallen. Aber dafür finden andere Angebote und Aktionen bereits digital statt. Auch analog und persönlich wollen wir, sobald es die Vorgaben erlauben, immer mehr in Erscheinung treten. Uns ist wichtig zu betonen, dass wir natürlich auch weiterhin auf den verschiedensten Kanälen ansprechbar sind und bleiben.

Anfang Dezember haben Marion Betke und Petra Oberlag bei bestem Dezemberwetter alle ihre selbstgemachten weihnachtlichen Basteleien und Motivplätzchen auf dem Horner Wochenmarkt verkauft. Damit haben sie insgesamt über 300 € für das Haus der Jugend „Alte Post“ gesammelt. Dazu



können wir Mitarbeiter nur „WOW“ und „DANKE“ sagen. Auch in der „Alten Post“ wurde die Zeit genutzt und Anfang Januar wieder ein klein wenig renoviert und gemalt. Sophie Capelle hat ein Stück weiße Wand mit Farbe und Pinsel in einen Durchgang in eine andere Welt verwandelt. Nur schade, dass man nicht tatsächlich durchgehen kann. Auch dafür ein „WOW“ und „DANKE“.

Und schon jetzt planen wir unsere Angebote für das neue Jahr. Neben der Kinderfreizeit und der Schwedenfahrt sind eine Schulung für Ehrenamtliche und eine Fahrt nach Hamburg in Planung. Dazu werden zeitnah die Anmeldungen starten oder sind zum Teil bereits gestartet. Warum dieses in Zeiten der geltenden Bedingungen? Aus organisatorischen Gründen müssen wir ungefähre Zahlen und Fristen einhalten. Natürlich finden alle Aktionen nur dann statt, wenn es die Coronaschutzbedingungen zulassen und eine sichere Durchführung möglich ist. In den Sommerferien werden wir unsere Ferien-spielangebote um eine Woche verlängern; damit bieten wir in den ersten vier Wochen unsere Ferien-Projekte und -angebote an.

Also sehen wir 2021 als Jahr der Chancen an. Bis dahin wünscht das Team der Ev. Jugend ganz viel Gesundheit und auch ein bisschen Glück. Wir drücken gemeinsam die Daumen, dass wir Angebote und Aktionen stattfinden lassen können.

Nils König & Angela Meier

Leopoldstal und Veldrom

Kidsdepot

(für 6-12jährige) 18.00 - 20.00 Uhr
Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind leider noch keine Kinderdiscos wieder möglich. Sobald die Gesundheits-schutzmaßnahmen es zulassen, wird das Kidsdepot wieder stattfinden. Die Infos dazu werden dann rechtzeitig in der Grundschule bekannt gegeben.

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr"

(für 13-18jährige) ab 20.00 Uhr

- 26. Februar 2021
- 26. März 2021

Zum derzeitigen Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sieht es zwar nicht danach aus, aber die Hoffnung stirbt zuletzt. Sobald die Coronaschutzbestimmungen es zulassen, sollen unsere Treffen wieder stattfinden. Das wird dann, genauso wie der Inhalt und das Programm, unter der Telefonnr. 015732373390 zeitnah in der Gruppe kommuniziert.

Mit Zuversicht und Ungeduld im Blick nach vorne freue ich mich auf ein Wiedersehen mit euch!

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Belladonna

Marlis Steffestun, Tel.: 5916

Frauenfrühstück

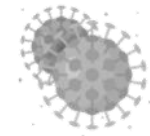
N. N.

„Kaffeetreff am Turm“

Eva-Maria Adam, Tel. 1665

Seniorentreff „Offene Tür“

Danielle Knop, Tel.: (05255) 934353



Alle geplanten Veranstaltungen von Belladonna, Frauenfrühstück, „Kaffeetreff am Turm“, Seniorentreff „Offene Tür“ können aufgrund der aktuellen Situation durch die Coronaschutzmaßnahmen leider auch weiterhin nicht stattfinden.

Wenn sich Änderungen ergeben, informieren wir Sie/Euch aktuell über Plakate in den Schaukästen, Pressemitteilungen und unsere Homepage:

*www.MeineKirche.info/
Leopoldstal*